

Berufliche Schule der Landeshauptstadt Schwerin - Technik BFR Zerspanungsmechanik Projekt 1



Problemstellung:

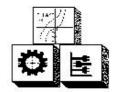
Im täglichen Berufsleben des Zerspanungsmechanikers besteht häufig die Aufgabe, den Zerspanungsprozeß zu optimieren, beispielsweise aus Gründen der Qualitätsverbesserung aber auch aus wirtschaftlichen Gründen wie Kostensenkung. Hierzu ist es erforderlich, grundlegende Kenntnisse z. B. zur Arbeitsplanung, zur Ermittlung von Schnittdaten sowie zum Umgang mit Tabellenbüchern zu besitzen.

Aufgabenstellung:

Erarbeiten Sie technologische Unterlagen zur Herstellung des Drehteils 2120.

Arbeitsschwerpunkte:

- Arbeitsplanung für die Fertigung des DT an einer konventionellen Drehmaschine
- Berechnung der notwendigen Schnittdaten (Schnittkraft, Schnittgeschwindigkeit, Hauptnutzungszeit...)
- Festlegung der Werkzeugdaten (Zerspanungsgruppe, Schneidstoff, Radien, Winkel...)
- Grundaufbau der DLZ nach Baugruppen
- Zeichnung in entsprechendem Maßstab
- Zeichnungslesen; Toleranzen und Passungen
- CNC- Programmiersoftware Keller Q-plus Drehen
- Arbeitsplanung und Programmierung zum DT für die CNC- Fertigung
 - die Arbeitsplanung ist zu erstellen für die konventionelle Fertigung an einer DLZ mit einer Leistung von 5 KW und für die CNC- Fertigung an der CT 20 mit einer Leistung von 18 KW



Berufliche Schule der Landeshauptstadt Schwerin - Technik BFR Zerspanungsmechanik Projekt 1



